

Projekt „80+“ sucht neue Mitglieder für Meisterchor

Hünshorner „Sangeslust“ wirbt nachdrücklich für Nachwuchs

Hünshorn. (mih)
„Komm doch mal vorbei!“
Viele Männerchöre bängen um die Zukunft, der Männerchor „Sangeslust“ Hünshorn packt dieses Thema jetzt an: mit dem Projekt „80+“. Am Samstag, 28. April, 19.30 Uhr, lädt der Chor ins Feuerwehrhaus Hünshorn, um neue Mitglieder anzuwerben und das Interesse an dem siebentfachen Meisterchor zu wecken.

„Und dabei wollen wir nicht nur Jugendliche ansprechen, sondern alle Generationen“, erläutert der erste Vorsitzende Markus Arns.

Das Ziel des Projektes ist es, die Sängerzahl des Chores auf über 80 aktive Mitglieder zu steigern. Im Moment sind 65 Sänger aus drei Generationen unter der Leitung von Michael Rinscheid aktiv.

„Trotz 130 Jahren Tradition müssen wir uns stetig weiterentwickeln. Schließlich sind in den letzten 20 Jahren um die 1000 neue Einwohner nach Hünshorn gezogen“, so Geschäftsführer Reinhard Schönauer. „Viele Leute wissen gar nicht, dass es im Ort einen so erfolgreichen Män-

nerchor gibt. Obwohl sicher viel Interesse besteht, müssen oft doch kleinere Hemmschwellen überwunden werden.“ So wurde nun an alle Haushalte im Ort ein Flyer verteilt, der über den Chor, die Freude am Singen und die Informationsveranstaltung informiert.

Rinscheid: „Singen ist für vieles gut“

„Denn Singen, besonders im Chor, ist für vieles gut, es sensibilisiert, ist friedensstiftend und ist, was wissenschaftlich bewiesen ist, sogar gesundheitsfördernd“, beschreibt Chorleiter Michael Rinscheid, der den Männerchor „Sangeslust“ seit dem Sommer 2005 leitet.

Das Repertoire des Chores reicht von klassischer Chorliteratur bis zu zeitgenössischer Chormusik, Gospels, Spirituals und moderner Pop-Musik. Und das Besondere: Auch hier singen Jung und Alt begeistert mit egal in welcher Sprache. „Wir haben uns unser Ziel absichtlich hoch, aber realistisch gesteckt. Chorleiter, Vorstand und Sänger unterstützen das Projekt ausnahmslos, und im Ort ist auf jeden Fall reichlich Potential vorhanden“, so Reinhard Schönauer. Das Projekt soll dann natürlich nicht einmalig bleiben. „Wir wollen so per-

manent informieren und das Interesse am Chorgesang wecken“, hofft der Vorsitzende Markus Arns. Schließlich muss der Chor an die Zukunft denken.

„Der Verein hat erkannt, dass sich die Gesellschaft wandelt,



Chorleiter Michael Rinscheid, Reinhard Schönauer, Markus Arns und Liborius Quast (v.l.) planen das Projekt „80+“.

Foto: Miriam Brüser

da müssen wir uns anpassen. am 28. April genau über den licher Runde. Weitere Infos Und sogar unsere älteren Sän- Meisterchor „Sangeslust“ in- zum Chor gibt es auch online ger ziehen da voll mit“, erklärt formieren, in lockerer, gemüt- unter www.sangeslust.de.

Wer nun Interesse am Chor- gesang und einer neuen Frei- zeitgestaltung hat, kann sich